

Im Cardijn-Gedenkjahr wollen wir speziell die Rundenarbeit neu beleben.
Dazu eine Zusammenstellung von Toni Liedlbauer und ein Rundenmodell von
Karl Ebner:

Leitfaden und Ziele für die KAB Runde

Ziele:

Arbeitnehmer drücken ihre Erfahrungen aus
Arbeitnehmer reflektieren ihr Leben
Arbeitnehmer orientieren sich am Evangelium
Arbeitnehmer denken und handeln solidarisch
Arbeitnehmer feiern mitsammen
Arbeitnehmer haben Interesse am Wohlbefinden anderer
Arbeitnehmer interessieren sich für ArbeitskollegenInnen

Zusammensetzung:

3 bis 12 ArbeitnehmerInnen eventuell mit einem Priester oder Theologen
(unbedingt sollten auch Frauen angesprochen werden;
Arbeitnehmerehepaare auch bei nicht Berufstätigkeit;
Altersgruppe nicht außer acht lassen;)

Inhalt:

Was tut sich in meinem Berufsleben?
Was bewegt mich als Christ?
Was sagt dazu die Bibel oder Christliche Soziallehre?
Welche konkrete Aufgabe ist zu erledigen?
Aktivitäten der örtlichen oder diözesanen KAB

Ort der Treffen:

In Räumlichkeiten einer Pfarre
In privaten Wohnungen
In Betriebsseelsorgezentren
In Betrieben

Möglicher Ablauf:

Begrüßung

Gebet

Ein konkretes Ereignis das mich in den letzten Wochen beschäftigte. Dazu ist dann die Frage zu stellen, was uns dabei als Arbeitnehmer bewegt und welche Konsequenzen und Aktivitäten wir konkret überlegen.

Analyse nach dem Evangelium oder Soziallehre

Konsequenzen

Aktivitäten

Nächster Termin; Wer bereitet etwas vor?

Toni Liedlbauer
KAB Diözesanvorsitzender